



Das WM-Ticket für Marius Lewald in greifbarer Nähe

Die Bauhaus Junioren-Gala wird für Marius Lewald der wohl spannendste und bedeutendste Wettkampf seiner bisherigen sportlichen Laufbahn. In Zeulenroda hatte sich der vom Bottroper Leistungssportprojekt geförderte Hürdensprinter jüngst für das hochrangige Meeting quali-

fiziert. Mit einer gelaufenen Zeit von 13,95 Sekunden über die 110 Meter Hürdenstrecke rangiert er derzeit auf Platz zwei der deutschen Bestenliste. Die zwei besten deutschen Athleten jeder Disziplin werden bei Normerfüllung das Nationaltrikot bei den Weltmeisterschaften tragen

dürfen. Jeweils ein weiterer Athlet wird als Reserve mitgenommen. Aus heutiger Sicht stehen die Chancen für Marius sehr gut, ständen da nicht zehn Hürden in der Bahn! Anders als beispielweise beim 100 Meter Sprint kann ein Hürdenrennen einen völlig unerwarteten Verlauf nehmen.

Jeder noch so kleine Fehler an der Hürde wirkt sich gnadenlos auf die Zeit aus. Insgesamt 400 der besten Nachwuchssportler aus 23 Nationen aus der ganzen Welt werden bei der 25. Ausgabe der Junioren-Gala erwartet. So auch im Hürdenrennen des Bottroper Athleten. Foto: privat